

Leitfaden zur Erstellung eines Praktikumsberichts im Zertifikat „Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache“ (PO 2019)

Ziel des Praktikums:

Ziel des Praktikums ist, dass Sie ganz gezielt Einblicke in die Arbeit als Lehrkraft im Bereich „Deutsch als Fremd- und Zweitsprache“ erhalten. Da dieser Bereich sehr komplex ist und verschiedene Institutionen umfasst, sollen die Vorgaben an den von Ihnen zu erstellenden Bericht nicht zu eng sein. Um dennoch eine Vergleichbarkeit der von den Student/Innen verfassten Berichte zu gewährleisten, sollten bestimmte „Mindestkriterien“ jedoch erfüllt werden, die Sie im folgenden Leitfaden nachlesen können. Abweichende Aspekte, die Sie gerne aufnehmen möchten, können gerne in den vor- und nachbereitenden Gesprächsterminen individuell besprochen werden.

Kriterien zum Verfassen des Praktikumsberichts:

Der Bericht sollte 15 bis maximal 20 DIN A4-Seiten umfassen. Folgende Unterlagen sind neben dem Bericht einzureichen: Zeugnis/schriftliche Bescheinigung der Praktikumsstelle, elektronische Form des Berichts (als Doc-Datei) per E-Mail.

Der Aufbau des Berichts sollte folgende Punkte umfassen:

- Deckblatt (wie beim Verfassen einer Hausarbeit)
- Inhaltsverzeichnis
- Einleitung
- Bedingungsanalyse: (**maximal 2-3 Seiten**)
 - Name der Institution, der/des Lehrenden, Dauer des Praktikums
 - Angaben zu Schul-/Klassen-/Kursform, Klassenstärke, Altersstruktur, Nationalitäten, Muttersprachen, Geschlecht
 - Analyse der Lerngruppe(-n): Leistungsstand, Motivation, Disziplin, sprachl. Ist-Zustand
 - Besonderheiten
- Hospitationen: falls möglich (**maximal 2 Seiten**)
 - Beobachtung der Lehrperson, des unterrichtlichen Vorgehens
 - Verwendete Lehrmaterialien, Methoden des DaZ- Unterrichts?
 - Aspekte sprachsensiblen Fachunterrichts?
 - kurze Reflexion der beobachteten Lehrer-Schüler-Interaktionen

Schwerpunkte des Berichts sollten sein:

- **Sachanalyse** zu den Unterrichtsstunden, die Sie im Bericht genauer vorstellen, bestehend aus:
- Didaktische Analyse des Erwerbsgegenstandes
- Analyse der verwendeten Methoden, pädagogische und didaktische Schwerpunkte (insbesondere in Bezug auf DaZ-Lerner)
- **Vorstellung zweier Unterrichtsstunden** mit spezieller DaZ-Förderung



UNIVERSITÄT
DES
SAARLANDES

Fachrichtung Germanistik Deutsch als Fremd- und Zweitsprache
Didaktische Reduktion und Unterrichtsverlaufsplan

- **Reflektion der vorgestellten Unterrichtsstunden**

Welche Aspekte haben Schwierigkeiten bereitet? Ist die Umsetzung der geplanten Inhalte gelungen? Lösungsmöglichkeiten für zukünftige Unterrichtsstunden? Was ist gut gelungen? etc.

- **Gesamtreflexion des Praktikums** (maximal eine Seite)

Was haben Sie in diesem Praktikum dazugelernt? Welche Aspekte waren neu für Sie? Wie könnten Sie das Erlernte in der Zukunft in Ihrem Unterricht umsetzen? Was wäre zu überarbeiten bzw. nur teilweise zu integrieren?

Die angesprochenen Beratungsstunden zur Vor- und Nachbereitung des Praktikums bzw. Praktikumsberichts vereinbaren Sie bitte individuell unter: jeanine.horn@uni-saarland.de oder über MS Teams mit Frau Horn.